

LRT-Flächen-Kennzeichen: (vom Kartierer zu vergeben)	LRT-Nummer: (automatisch erzeugte Nummer, bei Eingabe ins LINFOS nachzutragen)
Dateiname/Nummer Foto: (vom Kartierer zu vergeben)	Dateiname Foto: (eindeutige Bezeichnung entsprechend Vorgabe für Übernahme ins LINFOS)
Datum:	Kartierer:

Mindestanforderungen:

<i>quantitativ:</i>	keine Mindestfläche
<i>qualitativ:</i> Vorkommen von mindestens 2 charakteristischen Gefäßpflanzenarten, davon 1 LRT-kennzeichnende Art, sowie die Zugehörigkeit zu einem der genannten Syntaxa. Der Verbuschungsgrad (Deckung der Gehölze) darf höchstens 70% betragen	

Syntaxa:

Alyso alyssoidis-Sedetum albi	Cerastietum pumili	Poo badensis-Allietum montani
Alyso montani-Festucetum pallentis	Diantho gratianopolitani-Festucetum pallentis	Saxifraga tridactylitis-Poa compressa-Gesellschaft
Alyso-Sedion	Festuco-Veronicetum verna	Teucrio botryos-Melicetum ciliatae

Arten (Fettdruck = LRT-kennzeichnende):Deckung (**D**=sehr häufig, bzw. > 20% Deckung; **d**=häufig, bzw. 3-20% Deckung; **z**=weder selten noch häufig; **r**=1-2 Exemplare)

Achillea nobilis	Melica ciliata	Encalypta vulgaris
Acinos arvensis	Melica transsilvanica	Mannia fragrans
Ajuga chamaepitys	Minuartia hybrida	Pottia lanceolata
Allium senescens	Petrorhagia prolifera	Pottia mutica
Alyssum alyssoides	Poa badensis	Pterygoneurum ovatum
Alyssum montanum	Poa bulbosa	Pterygoneurum subsessile
Anthyllis vulneraria	Poa compressa	Racomitrium canescens
Arabis auriculata	Potentilla incana	Riccia sorocarpa
Arenaria serpyllifolia	Potentilla tabernaemontani	Tortella inclinata
Asperula cynanchica	Sanguisorba minor	Tortula revolvens
Centaurea stoebe	Saxifraga tridactylites	Tortula ruralis agg.
Cerastium brachypetalum	Sedum acre	Trichostomum crispulum
Cerastium pumilum agg.	Sedum album	Weissia longifolia
Cerastium semidecandrum	Sedum rupestre	Flechten
Erophila verna	Sedum sexangulare	Cetraria aculeata
Erysimum crepidifolium	Taraxacum sect. Erythrosperma	Cladonia rangiformis
Erysimum odoratum	Teucrium botrys	Cladonia symphyocarpia
Festuca pallens	Thlaspi perfoliatum	Diploschistes muscorum
Fumana procumbens	Thymus praecox	Fulgensia bracteata
Gypsophila fastigiata	Veronica praecox	Fulgensia fulgens
Helianthemum canum	Veronica verna	Peltigera rufescens
Hieracium pilosella	Viola rupestris	Psora decipiens
Hippocrepis comosa	Moose	Psora saviczii
Holosteum umbellatum	Athalamia hyalina	Squamarina cartilaginea
Hornungia petraea	Barbula convoluta	Squamarina lentigera
Lactuca perennis	Didymodon acutus	Toninia physaroides
Medicago minima	Ditrichum flexicaule	Toninia sedifolia

weitere Arten mit jeweiliger Deckung:

Bewertung des Erhaltungszustandes (A, B, C):

LRT-Flächen-Kennzeichen:

FFH-LRT Code: 6110	Hauptcode/Nebencode (nichtzutreffendes streichen)				
Anteil an Fläche [in %]:					
Wertstufe	A	B	C	Deckg. (%) / Anz. / Text	Bew. A/B/C
Kriterium					
Vollständigkeit der LRT-Habitatstrukturen	hervorragend ausgeprägt	gut ausgeprägt	mittel bis schlecht ausgeprägt		
typische Strukturen (beschreiben, Bewertung gutachterlich mit Begründung)	Strukturtypen: unbewachsener massiver Fels (Felsband, -überhang, -kuppe), Felsschutt, unbewachsener Rohboden, Therophytenfluren, lückige Rasen (d.h. Anteil Offenboden/Grus/Fels $\geq 10\%$), Bodenflechten- u. Moos-Bestände, Trockengebüsche				
	lückige, gehölzfreie Rasen; reich strukturiertes Relief; unterschiedliche, typisch ausgebildete Strukturen ganzflächig vorhanden	lückige Rasen, teilweise mit einzelnen beschatteten Gehölzen; unterschiedliche, typisch ausgebildete Strukturen nur teilweise vorhanden	stärker durch Gehölze beschattete Rasen mit nur fragmentarisch ausgeprägten typischen Strukturen		
Vollständigkeit des LRT-Arteninventars ^{1) 2)}	vorhanden	weitgehend vorhanden	nur in Teilen vorhanden		
Gefäßpflanzen	mind. 7 charakteristische Arten, davon mind. 4 LRTkennzeichnende	mind. 5 charakteristische Arten, davon mind. 3 LRTkennzeichnende	mind. 2 charakteristische Arten, davon mind. 1 LRTkennzeichnende	Anzahl chA: LRTkzA:	
Kryptogamen (bei Erfassung von Moosen <u>und</u> Flechten)	mind. 11 charakteristische Arten, davon mind. 6 LRTkennzeichnende	mind. 7 charakteristische Arten, davon mind. 4 LRTkennzeichnende	weniger als 7 charakteristische Arten, davon weniger als 4 LRTkennzeichnende	Anzahl chA: LRTkzA:	
Moose	mind. 6 charakteristische Arten, davon mind. 3 LRTkennzeichnende	mind. 4 charakteristische Arten, davon mind. 2 LRTkennzeichnende	weniger als 4 charakteristische Arten, davon weniger als 2 LRTkennzeichnende	Anzahl chA: LRTkzA:	
Flechten	mind. 6 charakteristische Arten, davon mind. 3 LRTkennzeichnende	mind. 4 charakteristische Arten, davon mind. 2 LRTkennzeichnende	weniger als 4 charakteristische Arten, davon weniger als 2 LRTkennzeichnende	Anzahl chA: LRTkzA:	
Beeinträchtigungen	keine bis gering	mittel	stark		
Beeinträchtigungen durch Materialentnahme, Ablagerungen oder Freizeitnutzung (insbesondere Trittbelastung) (Flächenanteil in %)	Beeinträchtigungen nicht erkennbar bzw. max. punktuell ohne Schädigung des LRT	Beeinträchtigungen deutlich erkennbar	erhebliche Beeinträchtigungen erkennbar, Bestand dadurch degradiert		
	(Deckung < 5%)	(Deckung 5 – 10%)	(Deckung > 10%)		
Deckungsgrad der Störungs-, Brache-, Nährstoffzeiger und Neophyten (Arten nennen; Deckung in % angeben)	< 5	5 – 10	> 10		
Deckungsgrad hochwüchsiger, oftmals Degeneration anzeigender Gräser (in %)	< 5	5 – 10	> 10		
Deckungsgrad Verbuschung bzw. beschattender Gehölze	< 5%	5 – 10%	> 10 - 70%		
Aufforstung bzw. angepflanzte Gehölze (betroffener Flächenanteil); Bezugsraum: Erstabgrenzung des Vorkommens	keine Aufforstung	Aufforstungen in kleinen Teilbereichen, Einzelgehölze ($\leq 5\%$)	Flächige Aufforstungen vorhanden (> 5%)		
Gesamtbewertung rechnerisch:					
ggf. abweichende Gesamtbewertung gutachterlich:					

Begründung bei gutachterlich abweichender Gesamtbewertung:

¹⁾Zur Bewertung des lebensraumtypischen Arteninventars sind im Rahmen des Monitorings neben den immer zu erfassenden Blütenpflanzen obligat auch Moose und Flechten aufzunehmen. Im Rahmen der Erfassung von LRT sind Moose und/oder Flechten nach Möglichkeit mit zu erfassen und zu bewerten

²⁾Werden nicht nur Gefäßpflanzen erfasst, setzt sich die Gesamtbewertung des lebensraumtypischen Arteninventars eines Bestandes aus den max. 2 Teilbewertungen der aufgenommenen Gruppen zusammen – Gefäßpflanzen und Kryptogamen insgesamt oder Gefäßpflanzen und Moose oder Gefäßpflanzen und Flechten